

Medieninformation
Nr. 76/2019 | 10.12.2019 | skt

Bianca Skotner
PR & Marketing Managerin
T +49 931 3908-137
bianca.skotner@stadt.wuerzburg.de

2. KAMMERKONZERT: TELEMANN – SCHUMANN – PIAZZOLLA

Sonntag, 15.12. | 11:00 Uhr | Toscanasaal der Residenz Würzburg

Mit Werken aus vier Jahrhunderten: Vier Bratschen und ein Klavier im zweiten Kammerkonzert

Würzburg, 10. Dezember 2019 – Am 15. Dezember findet das zweite Kammerkonzert der Konzertsaison im Toscanasaal der Residenz statt. Bei dieser Matinee steht das Instrument Bratsche im Mittelpunkt. Es werden Werke für eine bis vier Violoncelle unter anderem von Telemann, Schumann und Piazzolla präsentiert.

Am 15. Dezember wartet ein Bratschenquartett mit Werken aus vier Jahrhunderten im zweiten Kammerkonzert auf. Bereits im ausgehenden 17. Jahrhundert gab es Werke, die die Viola zum Zentrum des Stückes erhoben. Vor der endgültigen Emanzipation der Bratsche zum Soloinstrument fanden sich charismatische Partien in großen Orchesterwerken wieder, etwa von Bruckner, Mahler oder Strauss. Im zweiten Kammerkonzert widmen sich die Bratschisten Konstantin Molodchinin, Christina Kerscher, Ekaterina Zubkova und Mari Kobayashi mit Pianist Daniel Delgado Originalkompositionen und Bearbeitungen für ein bis vier Bratschen mit Klavierbegleitung von Telemann, Schumann, von Biber, Piazzolla, Vieuxtemps, Bowen und Pärt.

Viola Konstantin Molodchinin

Christina Kerscher

Ekaterina Zubkova

Mari Kobayashi

Klavier Daniel Delgado

PROGRAMM

Telemann Concerto in D-Dur für vier Violen, TWV 202

von Biber Passacaglia für Viola Solo

Vieuxtemps Élégie für Viola und Klavier, op. 30

Schumann Adagio und Allegro für Viola und Klavier, op. 70

Pärt Fratres für Viola und Klavier

Piazzolla Grand Tango für Viola und Klavier

Bowen Fantasie Quartett, op.41

Weitere Informationen und Tickets (Webshop) unter www.mainfrankentheater.de bzw.
www.mainfrankentheater.de/webshop. Theaterkasse: T 0931 3908-124.